

## Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0019/2024  
**öffentlich**

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	15.02.2024	zur Kenntnis

### Tagesordnungspunkt

### Mitteilungen des Bürgermeisters

#### Inhalt der Mitteilung:

#### Volkshochschule

#### **Ausfall des Sommerprogramms in den Ferien 2024 der Volkshochschule Bergisch Gladbach**

Das Frühjahrssemester 2024 startet am 22. Januar mit einem breit gefächerten Angebot. In den letzten Jahren hat die VHS regelmäßig im Anschluss an das Frühjahrssemester ein Sommerprogramm in der Ferienzeit durchgeführt. Das war für dieses Jahr auch so vorgesehen.

Ende 2023 wurde festgestellt, dass die Flurdecken in der 1. und 2. Etage mit Schimmel befallen sind. Die Kursräume sind nicht betroffen. Damit die hygienische Situation der Raumluft in den Fluren weiterhin unkritisch bleibt, werden zusätzliche Reinigungen der Flure durchgeführt, es wird konsequent gelüftet und es werden regelmäßige Raumluftmessungen vorgenommen.

Um einen ungestörten Ablauf des Frühjahrssemesters sicherzustellen, wurde die Deckensanierung in die Sommerferienzeit gelegt. Dies bedeutet, dass alle Kurse des Sommerprogramms in den Räumlichkeiten von Haus Buchmühle ausfallen. Die geplante Sanierung in der eher ruhigen Sommerferienzeit ist die bestmögliche Lösung.

#### **Neues Angebot der VHS: Ausbildung zur Tanzpädagogin/zum Tanzpädagogen**

Die Tanzimpulse Köln als staatlich anerkanntes Weiterbildungsinstitut bieten zum 30. Jahr ihres Bestehens ihre Ausbildungen erstmals in Kooperation mit der VHS Bergisch Gladbach im Haus Buchmühle an. Als Expertinnen und Experten für Pädagogik im Tanz vermitteln die Lehrkräfte des Instituts, wie der Unterricht soziale Aspekte berücksichtigt und wie individuelle Gestaltungs- und Bewegungsmöglichkeiten erlebt und erweitert werden können.

Die Ausbildungen zur Tanzpädagogin/zum Tanzpädagogen richten sich insbesondere an Fachkräfte aus den sozialen Berufen und können persönlich in der VHS oder online über die Website [www.vhs-gl.de](http://www.vhs-gl.de) gebucht werden. Die Belegung von Einzelworkshops zu Themen wie „Tanzpädagogische Grundlagen“, „Kindgemäße Entspannung“ oder „Tanz und Sprachförderung“ ist auch unabhängig von einer Ausbildung möglich.

### **Kunstmuseum Villa Zanders**

Die Nachfolge im Kunstmuseum Villa Zanders ist entschieden und kann Dank eines „Wissenstransfer“-Monats mit einer überlappenden Besetzung zu einer reibungslosen Übergabe führen:

Frau Dr. Ina Dinter, derzeit Leiterin des Kunstmuseum Reutlingen, wird am 01.03.2024 ihre Arbeit in Bergisch Gladbach aufnehmen und zum 01.04.2024 die Leitung vollumfänglich übernehmen.

Am So 24.03.2024 wird Frau Dr. Petra Oelschlägel ihre letzte Ausstellung „Martin Noël – Otto Freundlich. Die Entdeckung der Moderne“ an diesem Haus eröffnen: Es ist gelungen, dass dieses herausragende Vorhaben großzügig vom LVR / Regionale Kulturförderung und wie gewohnt vom Galerie+Schloss e.V. unterstützt wird.

Aufgrund der aktuellen politischen und gesellschaftlichen Entwicklungen hat sich die Bedeutung des Ausstellungsthemas und der Wahl des als „entartet“ geltenden und im KZ Majdanek umgekommenen Künstlers Otto Freundlich noch einmal gesteigert. Es ist davon auszugehen, dass diese Ausstellung ein großes Publikum und viele Schulklassen anziehen wird.

### **Stadtbücherei**

#### **Die Stadtbücherei organisiert erstmalig den Kreisentscheid des Vorlesewettbewerbs**

Der Vorlesewettbewerb ist ein seit Jahrzehnten jährlich stattfindender Wettbewerb für Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen, der von verschiedenen Buch- und Leseförderungseinrichtungen organisiert wird. Ziel des Wettbewerbs ist es, die Freude am Lesen zu fördern, die Vorlesekompetenz zu stärken und junge Menschen für Bücher zu begeistern. Der Wettbewerb erstreckt sich über verschiedene regionale und überregionale Ebenen, bis hin zum großen Finale in Berlin. Der rheinisch-bergische Kreisentscheid wird in diesem Jahr erstmals von der Stadtbücherei Bergisch Gladbach organisiert.

Insgesamt haben sich bundesweit über 500.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Herausforderung gestellt und ihr Vorlesetalent im Klassen- und Schulentscheid unter Beweis gestellt. Für den Kreisentscheid am 21. Februar haben sich 16 talentierte Schülerinnen und Schüler qualifiziert, die in der Stadtbücherei Bergisch Gladbach aus zwei Texten lesen werden – einen, den sie sich selbst ausgesucht haben, und einen weiteren, der ihnen bislang unbekannt ist. Diese Herausforderung zeigt nicht nur ihre Vorlesefähigkeiten, sondern auch ihre Fähigkeit, sich schnell und gekonnt in einen unbekanntem Text einzuarbeiten.

Wer vor der fünfköpfigen Jury am besten abschneidet, qualifiziert sich für den Bezirkswettbewerb. Dieser bildet die nächste Etappe auf dem Weg zum Landesentscheid, der die Teilnehmenden einen Schritt näher an das begehrte Finale in Berlin bringt.

## **Beeindruckende Entwicklung der Nutzungszahlen der Bildungsmediathek**

Die Stadtbücherei Bergisch Gladbach konnte im Jahr 2023 einen erheblichen Anstieg der Nutzungszahlen der Bildungsmediathek verzeichnen. Die Bildungsmediathek NRW ist eine Plattform, über die digitale Medien für Schule und Bildung bereitgestellt werden. Sie bietet Lehrkräften und Schülerinnen und Schülern ein umfangreiches Angebot an digitalen Bildungsmedien, Unterrichtsmaterial und weiteren Inhalten.

Besonders erfreulich ist, dass inzwischen alle 86 Schulen des rheinisch-bergischen Kreises einen Zugang zur Bildungsmediathek besitzen und auf die Inhalte zugreifen können. Für 2023 verzeichnet die Stadtbücherei 1.187 Nutzende. Schüler und Schülerinnen sind in dieser Nutzerstatistik nicht enthalten, denn sie erhalten ihren Zugang von den Lehrkräften. Die Bildungsmediathek wurde im vergangenen Jahr rund 115.000 Mal von den Schulen im Rheinisch-Bergischen Kreis genutzt, was im Vergleich zu 2022 (rund 32.000 Zugriffe) bedeutet, dass sich die Zahlen mehr als verdreifacht haben.

Die zunehmende Nutzung digitaler Zugänge unterstreicht die Relevanz moderner Technologien für den Zugang zu Bildungsinhalten und die aktive Unterstützung der Stadtbücherei für die Informationsvermittlung an die Schulen.

## **Kulturbüro**

### **Kulturrucksack 2024**

Das Kulturbüro hat in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt die Planungsliste mit zehn Projektanträgen der Koordinierungsstelle Kulturrucksack NRW zur inhaltlichen Prüfung vorgelegt.

Die Koordinierungsstelle genehmigte Mitte Dezember 2023 die Planungsliste mit folgendem Kommentar:

*„Es ist wieder ein rundum gelungenes Programm entstanden, welches zahlreiche Jugend- und Kulturakteure mit einbezieht. Neben Ferien-Angeboten und Intensiv-Wochenend-Workshops sind es vor allem die mehrmonatigen Vorhaben, die innerhalb Ihrer Planungsliste beeindruckend sind. Dabei werden sehr oft mehrere Kunst- und Kultursparten bedient, sodass die Kinder und Jugendlichen einen vielfältigen Einblick in die Bereiche Theater, Tanz, Film und Stopmotion, Musik, Literatur und Bildende Kunst erhalten.“*

Folgende Kulturrucksackprojekte finden 2024 statt:

- Die Schneekönigin / CROSS / Jan. - Dez. 2024
- Wachse über dich Hinaus – Das Tanzprojekt / Q1 Jugend-Kulturzentrum / Jan – Nov. 2024
- Ich erzähl dir was – Stop-Motion / FrESch / 02.04.-06.04.2024
- Wir sprühen vor Farbe (Graffiti und Lightgraffiti) / LVR-Industriemuseum Papiermühle Alte Dombach / 20. + 21.04.2024
- MaD - Music and Dance-Weekend / Krea-Jugendclub / 25./26.05.2024, 07./08.09.2024, 16./17.11.2024
- Zine Workshop / Atelier KLKS / 08.07.-10.07.2024
- Open source - urban outdoor Kultur-Sommer / Kreativitätsschule / 15.07. – 20.07.2024
- Theater mit Papier und Farbe / Mandy Kieroth im THEAS Theater / 05.08. – 09.08.2024
- Gestalte Dein eigenes Bullet Journal / Stadtbücherei im Forum / in den Sommerferien
- Artistry Fusion: Papier, Schmuck & Zeichnen / UG-Unity / 14.10. - 16.10. + 21.10. - 23.10.2024

Die Teilnahme an den Projekten ist kostenfrei. Die Workshops werden soweit möglich auch für Kinder und Jugendliche mit Beeinträchtigungen angeboten.

Der Kulturrucksack wird mit 30.864 € vom Land NRW gefördert. Der städtische Eigenanteil wird getragen vom Kulturbüro, Jugendamt und der Inklusionsbeauftragten.

## **Sportverwaltung**

### **Projektaufruf „narwali“**

Bereits im August des vergangenen Jahres ist die Sportverwaltung dem Projektaufruf für das Modellvorhaben „narwali“ gefolgt und hat ihr Interesse bekundet, an diesem Projekt mitzuwirken. Ziel und Inhalt des Modellvorhabens ist, die Schwimmfähigkeit von Kindern zu erhöhen. Hierzu wird für einen Zeitraum von 6 Wochen ein Schwimmcontainer bereit gestellt – dieser kann dort abgestellt werden, wo entsprechender Bedarf ist. In einen solchen Container passen maximal 8 Kinder zeitgleich; mobile Umkleiden sowie Duschen werden ebenfalls zur Verfügung gestellt. Gefördert und unterstützt wird das Modellvorhaben durch die Staatskanzlei NRW (in Kooperation mit dem Kreissportbund Düren als Koordinationsstelle für den Regierungsbezirk Köln). Kosten für Übungsleiterinnen und Übungsleiter entstehen nicht, da auch diese durch die Staatskanzlei übernommen werden. Im Dezember wurde die Sportverwaltung darüber informiert, dass für Sommer 2024 ein Besuch des mobilen Schwimmcontainers in Bergisch Gladbach geplant ist. Ein konkreter Zeitraum konnte noch nicht benannt werden. Die Sportverwaltung plant, ein Angebot mit dem Bereich „Soziale Stadtentwicklung“ sowie der „Schulverwaltung“ als Kooperationspartner zu schaffen, sodass der Schwimmcontainer umfangreich bespielt werden kann.

### **Sporthalle Steinbreche**

Nach neuerlicher Prüfung wurde sich darauf verständigt, dass die Sporthalle Steinbreche im Jahre 2025 saniert werden soll. In 2024 soll ein umfassendes Planungs- bzw. Sanierungskonzept erfolgen. Ein entsprechender Maßnahmenbeschluss wird zu einem späteren Zeitpunkt eingeholt.